

FEBRUAR 2025



katholisch

in Rapperswil-Jona

Kraft
tanken

Inhalt

3 Segen schenkt Kraft

Editorial

4 Matthias – oder: Wie man ein glücklicher Lückenbüsser wird

Kirchenjahr

6 Gott ist meine Hoffnung

Die Bibel aufgeschlagen

7 Pilger:innen der Hoffnung

Innehalten

8 Lichtmess in Peru

Bilder der Weltkirche

9 «Unbekannte» Toggenburger Spezialität

«Mein jüngstes Gericht»

10 Was sich so tut

Besonderes in diesem Monat

12-15 Gottesdienste

16 Lebenswenden

17 Kirchenmusik

18 Klöster

20 Angebote

22 Kids!



Sekretariat

Friedhofstrasse 3, 8645 Jona
055 225 78 00 | kontakt@krj.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
08.30 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

In **Notfällen** ist rund um die Uhr eine Seelsorgerin
oder ein Seelsorger erreichbar: 055 225 78 55



Andreas Schönenberger

Pfarrer

055 225 78 01 | andreas.schoenenberger@krj.ch



Rudolf Pranzl

Pfarrbeauftragter St. Johann Rapperswil

055 225 78 11 | rudolf.pranzl@krj.ch



Robert Schätzle

Diakon/Pfarrbeauftragter St. Franziskus Kempraten

055 225 78 21 | robert.schaetzle@krj.ch



Esther Rüthemann

Pfarrbeauftragte Maria Himmelfahrt Jona

055 225 78 34 | esther.ruethemann@krj.ch



Urs Bernhardsgrütter

Diakon

055 225 78 12 | urs.bernhardsgruetter@krj.ch



Helen Eichmann

Religionspädagogin

055 225 78 04 | helen.eichmann@krj.ch



Niklaus Popp

Seelsorger

055 225 78 32 | niklaus.popp@krj.ch



Michael Vogt

Seelsorger

055 225 78 36 | michael.vogt@krj.ch



Renate von Rotz

Seelsorgerin

055 225 78 22 | reate.vonrotz@krj.ch

Geschäftsstelle des Kirchenverwaltungsrates

Gregor Gämperle 055 225 78 40

Seelsorgegespräche und Beichte

Wenden Sie sich bitte zur Absprache direkt an die Seelsorgenden.

Die Kontaktdaten des gesamten
Teams und weitere Informationen
auf unserer Website:

www.krj.ch

Segen schenkt Kraft

Weihnachten ist nun endgültig vorbei. Die Geschenke sind ausgepackt und umgetauscht. Die Silvesterparty ist verklungen und der Kater ausgeschlafen. Das Januarloch ist inzwischen vermutlich gestopft. Und die ersten Neujahrsvorsätze sind auch schon wieder Makulatur. Das Abo fürs Gym hat sich in den ersten Wochen des Jahres in einen Subventionsbeitrag für das Fitnesscenter gewandelt, weil wir doch keine Zeit haben, regelmässig zum Training zu gehen. Und das Februarwetter trägt erfahrungsgemäss auch nicht unbedingt zur Stimmungshebung bei.

Bei all dem bräuchten wir eigentlich nur, dass uns ab und zu jemand etwas Gutes sagen würde – lateinisch: bene dicere. Davon leitet sich das Wort Benediktion ab. Und das ist nichts anderes als eine Segnung.

Der Februar ist nicht nur voller Geigen für die Liebenden, sondern auch voller Segen. Wir segnen Agathabrot, das gegen Heimweh helfen soll und Kerzen zum Fest Maria Lichtmess. Der Segen des Hl. Blasius will uns vor Krankheiten verschonen und der Valentinstag stellt die Liebenden ins Zentrum und möchte Beziehungen und Partnerschaften segnen.

Sie sind eingeladen eines oder mehrere der Angebote zu nutzen und sich etwas Gutes zuspreechen zu lassen, um Kraft zu tanken für die restlichen 333 Tage des Jahres.



«Ein Segen kann ein einfacher Wunsch für das Wohl eines anderen sein. Wenn wir jemandem einen Segen schenken, übertragen wir Hoffnung und Zuversicht.»

Andreas Schönenberger



Andreas Schönenberger isst selten Agatha-Brot, weil er eigentlich nie unter Heimweh leidet, wenn er unterwegs ist.



Matthias

oder: Wie man ein

Eine Lücke auszufüllen, klingt wenig erstrebenswert. Dass dies aber zur höchsten Berufung des Menschen gehört, zeigt die Geschichte des Apostels Matthias.

Robert Schätzle erklärt, warum wir alle Lückenbüsser sind – und warum man auf keinen von uns verzichten kann.

«Es geht nicht um dich.» – Mit diesem prägnanten Satz beginnt eines der meistverkauften Bücher der Welt: «Leben mit Vision» des US-amerikanischen Pastors Rick Warren. Dieses Buch ist ein 42-tägiger Kurs, bei dem es um die Lösung einer fundamentalen menschlichen Frage geht: «Wozu um alles in der Welt lebe ich?»

Sich selber finden

Interessant ist, dass dieses Buch Schritt für Schritt in eine scheinbar paradoxe Wahrheit einführt: Wer sich beständig um sich selber dreht und seine Selbstverwirklichung im eigenen Ego sucht, wird genau dies eben nicht schaffen: sich selbst verwirklichen. Wer aber zu verstehen beginnt, dass sein Leben ein Ziel, eine Bestimmung und eine Bedeutung hat, die außerhalb seiner selbst liegt, wird sich selber finden. Viele Menschen glauben, dass die ganze Welt sich nur um ihr eigenes Ego drehe – und sie leben auch so. Was dabei gesellschaftlich, wirtschaftlich, politisch oder auch einfach nur zwischenmenschlich herauskommt, kann man jeden Tag beobachten.

Klassischer Lückenbüsser

Der Apostel Matthias war wohl einer der ersten in der Geschichte unserer Kirche, der begreifen musste

glücklicher Lückenbüsser wird

(oder durfte), dass wir Menschen nicht einfach nur für uns selber erschaffen worden sind. Und dass wir auch nicht glücklich werden können, solange wir dies nicht erkennen. Matthias war ein klassischer «Lückenbüsser», denn er ersetzte im Kreis der Apostel Judas Iskariot, der sich wegen des Verrats an Jesus das Leben genommen hatte. Er hätte seine eigenen Ziele verfolgen können, anstatt sich als «Mann zweiter Wahl» in den Dienst nehmen zu lassen. Aber er ahnte wohl, dass er sein Leben finden würde, wenn er es auf diese Art und Weise zur Verfügung stellt.

Wirkung in der Weltgeschichte

Im Grunde genommen ist die Weltgeschichte voller Beispiele, welche segensreiche Wirkung Menschen entfalten, die sich als Diener, als Lückenbüsser und Ersatzleute begreifen: Paulus, Matthias, Benedikt und Franz von Assisi. Aber auch Mahatma Ghandi, Mutter Theresa und Nelson Mandela. Wir wissen aber auch, welche zerstörerische Auswirkung Männer und Frauen entfaltet haben, die dem Wahn ihres eigenen Egos verfallen waren. Wie viele Menschenleben haben solche Personen zerstört und in den Abgrund gerissen!

«Sie wurden erschaffen, um Gott zu dienen.» – So lautet das 5. Kapitel in Rick Warrens Buch. Es verspricht, das wahre Glück, den echten Frieden und Kraft zu finden, wenn wir diese Berufung annehmen.



Wir feiern den Namenstag des Apostels Matthias am 24. Februar.



Robert Schätzle versucht täglich, sich nicht einfach nur mit seinem eigenen trüben Lichtschein zu begnügen, sondern sich am fulminanten Feuerwerk Gottes zu erfreuen.

Viele Menschen versuchen, Gott für ihre Selbstverwirklichung zu missbrauchen. Aber dies ist eine Umkehrung der Tatsachen und zum Scheitern verurteilt. Sie wurden für Gott geschaffen und nicht Gott für sie

Rick Warren

Gott ist meine Hoffnung

Gesegnet der Mensch, der auf den Herrn vertraut und dessen Hoffnung der Herr ist. Er ist wie ein Baum, der am Wasser gepflanzt ist und zum Bach seine Wurzeln ausstreckt: Er hat nichts zu fürchten, wenn Hitze kommt; seine Blätter bleiben grün; auch in einem trockenen Jahr ist er ohne Sorge, er hört nicht auf, Frucht zu tragen.

Jeremia 17,7-8



Pilger:innen der Hoffnung

«Gesegnet der Mensch, der auf den Herrn vertraut und dessen Hoffnung der Herr ist.»

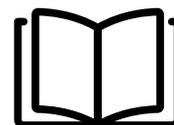
So hören wir Mitte Februar, am 6. Sonntag im Jahreskreis, in der Lesung aus dem Prophetenbuch Jeremia. Mit dem Bild des Baumes, der am Wasser gepflanzt ist und zum Bach seine Wurzeln ausstreckt, wird der an Gott glaubende Mensch noch näher beschrieben. Jener Mensch aber, der nur auf Menschen vertraut und auf schwaches Fleisch sich stützt, wird als **verflucht** bezeichnet.

Genauso werden im Evangelium [Lk 6,20-26] an diesem Sonntag jene Menschen mit einem «Wehe!» gewarnt, die angesichts fremder Not lachen, sich die satten Bäuche halten und sich mit ihrem Reichtum brüsten. Jene, die arm sind und auf Gott vertrauen, werden «selig» gepriesen, also als die **wahrhaft Glücklichen** angesehen.

An Gott glauben können, ist für mich tatsächlich ein grosses Glück – das grösste Glück! Dazu kommt, dass dieses Glück auf jeden Menschen wartet. Alle können es finden!

Es ist das Glück einer ganz grossen Liebesbeziehung: Wir alle sind von Gott Geliebte! – Wer dies entdeckt und sich von Gott her geliebt weiss, kann aufrecht gehen und unaufhörlich Frucht bringen, wie der Baum, der am Wasser gepflanzt ist.

Seine Grundhaltungen werden dann nicht Hochmut, Geiz oder Prahlerei sein, sondern DANKBARKEIT, VERTRAUEN, GROSSMUT und HOFFNUNG. Denn das Gegenüber, Gott, ist treu und verlässlich. Seine Liebe hört niemals auf.



DIE BIBEL AUFGESCHLAGEN

*Pilger und Pilgerin der Hoffnung
will ich sein:*

*seine/ihre Liebe entdecken,
seine/ihre Schönheit betrachten,
seine/ihre Genüsse verkosten,
seine/ihre Nähe verspüren
und der grossen Zukunft
entgegengehen*

*... in der Hoffnung, dass alle IHN/
SIE entdecken*

*und zum grossen Ziel gelangen.
Amen.*



Niklaus Popp findet Entspannung beim Pflanzen von Bäumen – am liebsten rund um die Kirche und das Kirchgemeindehaus.



AUS DER WELTKIRCHE

Das Festival *Virgen de la Candelaria*, welches auch Lichtmess genannt wird, ist eines der lebendigsten Feste unter den religiösen Feiertagen in Südamerika. Für einen Zeitraum von zwei Wochen verwandelt sich die kleine Stadt Puno (Peru) in ein farbenfrohes Meer von Musikerinnen und Schautänzern in aufwändigen Kostümen.



«Unbekannte» Toggenburger-Spezialität

Eine typische Toggenburger Spezialität, die traditioneller Weise in der Silvesternacht oder am Neujahr gegessen wird, wenn die Verwandten kommen, um einander das Neujahr anzuwünschen (Ich wünsch dir Glück und Sege im neue Joahr) und mit einem Schnaps anzustossen – sie gab es bei uns zu Hause nicht. Mein Vater war der Grund, er hatte in seiner Kindheit wohl eine Überdosis davon essen müssen. Ihm ist wichtig, dass der Schlorzifladen bei uns **Berefladen** heisst, denn **Schlorzi** sei nur die Füllung.

Mein Vater wuchs in einer Metzgerei auf, und weil die Familie die Bäckereien, die bei ihnen Fleisch bezogen, berücksichtigen mussten, stapelten sich die **Berefladen** zuhauf in der Küche und wurden oft bis in die Fastenzeit hinein gegessen. Zudem war

es ein Arme-Leute-Dessert, denn **Schlorzi** (ein Mus aus getrockneten Birnen, Nüssen, Zucker, Zimt, Nelken) und Rahm für den Guss gab's in jedem Haushalt.

Erst mit knapp 20 Jahren lernte ich den **Schlorzifladen** bei einer Kollegin kennen und lieben. Ich mag das Gebäck. Seit ein paar Jahren wird er deshalb auch bei uns wieder aufgetischt. Und man staune, der Vater hat ihn gern, am liebsten mit einem rechten Klacks Schlagrahm.

Beim nächsten Kuchenbuffet steuere ich sicher auch wieder einen **Schlorzifladen** bei.



MEIN JÜNGSTES GERICHT!

In unserer Serie «Mein jüngstes Gericht» erzählen Menschen von wunderbaren Speisen und was sie damit verbindet.

Das Rezept: *Schlorziflade* finden Sie auf unserer Website:
www.krj.ch/wo-was-wer



Esther Rütthemann schrieb diesen Text am Neujahrsmorgen, im Duft eines Schlorzifladens im Ofen.

Engagierter Einsatz

...beim Sternsingen



Den Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön für das unglaubliche Engagement und den unermüdlichen Einsatz! Euer Enthusiasmus und eure Hingabe sind inspirierend und machen einen echten Unterschied.

Ein riesiges Dankeschön an all die Kinder für ihren tollen Einsatz als Sternsinger! Sie haben mit ihrem Gesang nicht nur Freude verbreitet, sondern auch vielen Menschen ein Licht in die Herzen gebracht. Das Engagement und die Begeisterung sind einfach bewundernswert!

Während der gesamten Sternsinger-Woche waren 78 Kinder unterwegs und 57 Helferinnen, Helfer und Begleitpersonen im Einsatz – oft an mehreren Abenden. Dank dieser riesigen Unterstützung und der Grosszügigkeit der Spender ist ein unglaublicher Betrag zusammen gekommen.

Wir freuen uns und sind stolz, den von den Sternsingern in allen unseren Pfarreien **gesammelten Betrag von 23'894.19 Franken** den beiden Projekten zukommen lassen zu können:

- «Erhebt eure Stimme!» – Kinderrechte im Fokus, dem Projekt von «missio» [1 Viertel]
- Verein «Komar Kiri» – Bildung für benachteiligte Kinder in Siam Reap, Kambodscha [3 Viertel]





Das Gitter an der Mauer gegenüber vom Haupteingang der Kirche Jona bietet die Möglichkeit, Ihrer Liebe durch ein Schlössli symbolisch Festigkeit zu verleihen.

Liebe – tierisch gut! Segnungsgottesdienst zum Valentinstag

Freitag, 14. Februar | 19 Uhr

Maria Himmelfahrt Jona

Frisch verliebt, schon in einer festen Beziehung oder verheiratet: Einladung an alle, die sich der Kunst des Liebens verschrieben haben.

Musikalische Gestaltung: Teamchor Jona

Im Anschluss: gemütliches Beisammensein bei einem kleinen Imbiss im Kirchgemeindehaus.

«Pfortenöffnungen» im Heiligen Jahr

Im Laufe des Heiligen Jahres öffnen unsere Kirchen und Kapellen ihre «Pforten», ihre Türen. In den letzten Jahrhunderten sind schon ganz viele Menschen zu *unseren Heiligen Stätten gepilgert*. «Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung» sollen wir sein! Dazu ermuntert uns das Motto dieses Jubeljahres. Unsere Kirchen und Kapellen sind Gnadenorte und Kraftorte. Sie laden uns ein, einzukehren, inne zu halten, zu beten und aufzutanken. Sie stärken unsere Hoffnung auf dem Pilgerweg! Es gibt ihnen viel Unerwartetes und Inspirierendes zu entdecken!

Dazu laden die «Pfortenöffnungen» die ganze Bevölkerung ein:

- Liebfrauenkapelle Rapperswil: Dienstag, 25. März
- Heilighüsl (und Pilgerherberge) Rapperswil: Dienstag, 1. April
- St. Pankraz Bollingen: Samstag, 10. Mai
- St. Johann Rapperswil: Samstag, 21. Juni
- St. Franziskus Kempraten: Samstag, 9. August
- Maria Himmelfahrt Jona: Freitag, 15. August
- St. Dionys Jona: Dienstag, 30. September
- St. Ursula Kempraten: Samstag, 18. Oktober
- St. Wendelin Wagen: Samstag, 18. Oktober
- St. Martin Busskirch: Samstag, 15. November

Sie dürfen schon einmal gespannt sein!

Genaue Informationen finden Sie zeitnah zum Anlass in unserem Pfarrblatt oder auf unserer Website www.krj.ch



Gedächtnisse:

Samstag, 1. Februar

Maria Himmelfahrt · Jona

Rosa Blarer und Anna Rüegg

Sonntag, 2. Februar

St. Johann · Rapperswil

Walter und Dorothee Domeisen-Kühne / Hans und Pia Geser-Hälg / Lina Roshardt-Wyrsh / Emil und Gisela Steiger-Anderau / Dr. Bernhard und Anne Marie Anderes-Roulin

St. Franziskus · Kempraten

1. Jahresgedächtnis für Anna Marie Murer-Schneider und Agnes Anna Maria Walder-Kläger

Maria Himmelfahrt · Jona

Fredi Kühne-Grob



Segnungen

Samstag/Sonntag, 1./2. Februar
in allen Gottesdiensten

In diesen Gottesdiensten werden die mitgebrachten Brote (Agatha-Brot) und Kerzen gesegnet und der Blasius-Segen wird gespendet.



Ökumenische Segensfeier

Dienstag, 4. Februar | 19 Uhr
Liebfrauenkapelle Rapperswil

Ein Segen wenn etwas gelungen ist, Angst quält oder einfach so fürs Leben.



Friedensgebet

Mittwoch, 5. Februar | 12 Uhr
Maria Himmelfahrt Jona

Wir beten eine halben Stunde lang gemeinsam für den Frieden.



Kindergottesdienst

Freitag, 7. Februar | 17.30 Uhr
Kapelle St. Wendelin Wagen

Alle Kinder von 4 bis 8 Jahren, aber auch ihre Begleitung und kleineren Geschwister sind willkommen.



Kindergottesdienst

Samstag, 8. Februar | 9.30 Uhr
Maria Himmelfahrt Jona

Einladung zur *Winterfiir* für Kinder von 3 bis 9 Jahre und ihre Begleitung

Kollekte:

4. Sonntag im Jahreskreis – 1./2. Februar

Brücke – Le pont

Mit dem aktuellen Entwicklungsprogramm «Arbeit in Würde» werden benachteiligte Menschen in Afrika und Lateinamerika dabei unterstützt, ihre beruflichen Kompetenzen zu stärken, ihre Arbeits- und Menschenrechte einzufordern und ein existenzsicherndes Einkommen zu verdienen. In der Schweiz fördert Brücke-Le pont mit Informationsarbeit das Verständnis für globale Zusammenhänge und Entwicklungsthemen, um die Solidarität und Gerechtigkeit der Weltwirtschaft zu fördern.

Darstellung des Herrn

Samstagabend/Sonntag, 1./2. Februar

In allen Gottesdiensten werden die mitgebrachten Kerzen und Brote (Agatha-Brot) gesegnet.
Im Anschluss wird der Blasius-Segen gespendet.

17.00	Maria Himmelfahrt	Messfeier (Vorabend)
18.30	St. Ursula	Wort- und Kommunionfeier (Vorabend)
08.30	St. Wendelin	Wort- und Kommunionfeier
09.00	St. Martin	Messfeier
10.30	St. Johann	Wort- und Kommunionfeier
10.30	St. Franziskus	Messfeier
10.30	Maria Himmelfahrt	Wort- und Kommunionfeier

Dienstag, 4. Februar

09.00	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst
19.00	Liebfrauen	Ökumenische Segensfeier

Mittwoch, 5. Februar

09.00	St. Franziskus	Gottesdienst
10.00	Bühl	Gottesdienst
12.00	Maria Himmelfahrt	Beten für den Frieden

Donnerstag, 6. Februar

08.00	St. Ursula	Gottesdienst
10.00	Bürgerspital	Gottesdienst

Freitag, 7. Februar – Herz-Jesu-Freitag

07.00	St. Johann	Gottesdienst
17.00	St. Johann	Andacht vor dem Allerheiligsten
17.30	St. Wendelin	Schöflifiir
18.00	St. Johann	Eucharistischer Segen

18.30	Maria Himmelfahrt	Andacht vor dem Allerheiligsten
19.00	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst

Samstag, 8. Februar

09.30	Maria Himmelfahrt	Chinderfiir
-------	-------------------	-------------



5. Sonntag im Jahreskreis**Samstagsabend/Sonntag, 8./9. Februar**

17.00	Maria Himmelfahrt	Wort- und Kommunionfeier (Vorabend)
18.30	St. Ursula	Wort- und Kommunionfeier (Vorabend)
08.30	St. Pankraz	Messfeier
09.00	St. Martin	Wort- und Kommunionfeier
10.30	St. Johann	Wort- und Kommunionfeier
10.30	St. Franziskus	Wort- und Kommunionfeier zweisprachiger Gottesdienst mit der Missione Cattolica Italiana parallel dazu: Kindergottesdienst
10.30	Maria Himmelfahrt	Ökum. Gastfreundschafts- Gottesdienst (Messfeier) Musik: Chor Cantate und Kantorei parallel dazu: SunntigsKidz

Dienstag, 11. Februar – Unsere liebe Frau von Lourdes

09.00	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst
10.00	Meienberg	Gottesdienst

Mittwoch, 12. Februar

09.00	St. Franziskus	Gottesdienst
10.00	Bühl	Gottesdienst
20.00	St. Wendelin	Taizé-Gebet

Donnerstag, 13. Februar

08.00	St. Ursula	Gottesdienst
10.00	Bürgerspital	Gottesdienst

Freitag, 14. Februar – Hl. Valentin

07.00	St. Johann	Gottesdienst
19.00	Maria Himmelfahrt	Valentins-Gottesdienst (Wortgottesfeier) Musik: Teamchor

Gebetszeiten**Montag**

17 Uhr: St. Johann – Rosenkranz

Dienstag

7 Uhr: Maria Himmelfahrt – Laudes

17 Uhr: St. Johann – Rosenkranz

Mittwoch

17 Uhr: St. Johann – Rosenkranz

Donnerstag

17 Uhr: St. Johann – Rosenkranz

17 Uhr: St. Franziskus – Anbetung und Abendgebet

17.30 Uhr : St. Martin – Rosenkranz

Samstag

16 Uhr: Maria Himmelfahrt – Rosenkranz

**Maria Himmelfahrt
Jona**Friedhofstrasse 2
055 225 78 38**St. Pankraz
Bollingen**Dorfstrasse 26
055 225 78 08**Gedächtnisse:****Sonntag, 9. Februar****St. Johann · Rapperswil**Josef Stähle-Wagner / Walter und Edith Muff-
Länzlinger / Gret Heeb-Heule

1. Jahresgedächtnis für Paul Heeb-Heule

St. Franziskus · Kempraten

1. Jahresgedächtnis für Adelina Züger-Winet

Maria Himmelfahrt · JonaArmida Grob-Salinas / Andrea Martina Gaffuri /
Marco Gaffuri-Stalder / Heidi Kummer-Stalder

1. Jahresgedächtnis für Martin Rausch

**Kindergottesdienst****Sonntag, 9. Februar | 10.30 Uhr**
Franziskuszentrum KempratenFür alle Kinder vom Kindergarten
bis zur Erstkommunion.**deutsch-italienischer
Gottesdienst****Sonntag, 9. Februar | 10.30 Uhr**
St. Franziskus Kempraten

mit der Missione Cattolica Italiana

**Kindergottesdienst****Sonntag, 9. Februar | 10.30 Uhr**
Maria Himmelfahrt JonaBeginn mit den Erwachsenen in der
Kirche; während der Predigt, kindge-
rechte Feier in der Marienkapelle.**Taizé-Gebet****Dienstag, 12. Februar | 20 Uhr**
Kapelle St. Wendelin Wagenmit viel Musik, kurzen Texten und
bewusster Stille.**Segnungsgottesdienst
zum Valentinstag****Freitag, 14. Februar | 19 Uhr**
Maria Himmelfahrt JonaSpezielle Einladung an alle, die
sich der Kunst des Liebens ver-
schrieben haben. Siehe Seite 11.
Musik: Teamchor Jona**Kollekte:****5. Sonntag im Jahreskreis – 8./9. Februar**
Caritas des Bistums St. GallenDurch verschiedene Projekte werden Menschen
unterstützt, die eine schwere Lebenslage durch-
stehen müssen: Schwerkranken und Sterbende
werden durch Freiwillige besucht, die Caritas-
betriebe fördern die Integration und organisieren
Elternbildung für Migrantinnen und Patenschaften
für Kinder. Zudem unterstützt sie die Pfarreidiako-
nie durch Beratung von Menschen in finanzieller
Not tatkräftig und kompetent.

Gedächtnisse:

Sonntag, 16. Februar

St. Johann · Rapperswil

Klara Schlittler-Gubser

St. Franziskus · Kempraten

Elsbeth und Balz Rüdüsüli-Ebnöther

1. Jahrgedächtnis für Brigitte Allenspach-Hollenstein und Lina Josephina Murer-Geu

St. Martin · Busskirch

Rosmarie und Paul Hager-Holdener



Teamchor Jona

Kollekte:

6. Sonntag im Jahreskreis – 15./16. Februar

Antoniusbrot

Antonius ist auch der Patron der Armen, nicht nur der Suchenden.

So ist bis heute das sogenannte «Antonius-Brot» für die Armen ein besonderes Zeichen der christlichen Nächstenliebe vor Ort. Mit unserer Kollekte zeigen wir unsere Solidarität mit den Menschen, die in unseren Pfarreien um Nothilfe nachfragen.

6. Sonntag im Jahreskreis

Samstagabend/Sonntag, 15./16. Februar

17.00	Maria Himmelfahrt	Messfeier (Vorabend)
18.30	St. Ursula	Messfeier (Vorabend)
08.30	St. Wendelin	Messfeier
09.00	St. Martin	Wort- und Kommunionfeier
10.30	St. Johann	Wort- und Kommunionfeier
10.30	St. Franziskus	Messfeier
10.00	Evangelisches Zentrum Jona	Ökum. Gastfreundschafts-Gottesdienst Musik: Gospelmoods und Teamchor
10.30	Maria Himmelfahrt	kein Gottesdienst

Dienstag, 18. Februar

09.00	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst
10.00	Meienberg	Gottesdienst

Mittwoch, 19. Februar

09.00	St. Franziskus	Gottesdienst
10.00	Bühl	Gottesdienst

Donnerstag, 20. Februar

08.00	St. Ursula	Gottesdienst
10.00	Bürgerspital	Gottesdienst

Freitag, 21. Februar

07.00	St. Johann	Gottesdienst
19.00	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst

7. Sonntag im Jahreskreis**Samstagabend/Sonntag, 22./23. Februar**

17.00	Maria Himmelfahrt	Wort- und Kommunionfeier (Vorabend)
18.30	St. Ursula	Wort- und Kommunionfeier (Vorabend)
08.30	St. Pankraz	Wort- und Kommunionfeier
09.00	St. Martin	Wort- und Kommunionfeier
10.30	St. Johann	Wort- und Kommunionfeier
10.30	St. Franziskus	Wort- und Kommunionfeier
10.30	Maria Himmelfahrt	Messfeier

Dienstag, 25. Februar

09.00	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst
10.00	Meienberg	Gottesdienst

Mittwoch, 26. Februar

09.00	St. Franziskus	Gottesdienst
10.00	Bühl	Gottesdienst

Donnerstag, 27. Februar

08.00	St. Ursula	Gottesdienst
10.00	Bürgerspital	Gottesdienst

Freitag, 28. Februar

07.00	St. Johann	Gottesdienst
19.00	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst

Gedächtnisse:**Samstag, 22. Februar****Maria Himmelfahrt · Jona**

Josef und Anette Capaul-Signorell / Rosa und Emil Gebert-Murer

Sonntag, 23. Februar**St. Johann · Rapperswil**

Emil und Barbara Helbling-Wössner

1. Jahresgedächtnis für Bernhard Büsser

St. Franziskus · Kempraten

1. Jahresgedächtnis für Rita Zehnder-Hartmeier

Maria Himmelfahrt · Jona

Lilly Zumbrunn / Claire Pfister / Brigitte Pfister

1. Jahresgedächtnis für Julka Zajc-Cenadi und

Trudy Rüegg-Pfyl

Kollekte:**7. Sonntag im Jahreskreis – 22./23. Februar****Don Bosco Jugendhilfe**

Das Ziel der Jugendhilfe «Weltweit» ist die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen in Not. Der Fokus liegt auf der Hilfe zur Selbsthilfe. Mit einem ganzheitlichen Ansatz sorgt das Hilfswerk dafür, dass benachteiligte Jugendliche, Kinder und Familien in der Gesellschaft Halt finden und aus eigener Kraft ihre Situation verbessern können. Dazu dienen die Projekte für Strassenkinder, die Ausbildungsstätten und Kinderdörfer, Infrastrukturprojekte und insbesondere auch die Landwirtschaftsprojekte, mit denen das Hilfswerk beitragen möchte, dass die Menschen auf dem Land bleiben und nicht ins Elend der Grossstädte abwandern.

Immer steht der junge Mensch im Mittelpunkt der Bemühungen. Damit folgt das Hilfswerk dem Vorbild des salesianischen Ordensgründers Don Giovanni Bosco (1815–1888), welcher sein Leben in den Dienst benachteiligter Jugendlicher gesetzt hatte.

Lebenswenden

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Timotiejus (* 11.01.2001)

Sohn von Gintautas Valius und Rasa Bablyte

Nahom (* 16.09.2024)

Sohn von Merhawit Dashim und Zeremariam Teklemichael

Verstorbene:

Robert Küng

* 20.05.1937 † 17.12.2024, Marktgasse 15

Maria Helene Kirch-Schumacher

* 17.05.1934 † 25.12.2024, Obere Bahnhofstrasse 58b

Elvira Ida Rüegg-Kistler

* 07.06.1937 † 25.12.2024, Rütiwiesstrasse 17
ehemals Oberseestrasse 60

Fabian Hunziker

* 26.04.1986 † 31.12.2024, Neuhüsli-Park 18

Erika Komainda-Hanisch

* 11.02.1933 † 07.01.2025, APZ Gommiswald
ehemals Hohlweg 7

Ernst Schneider-Zollinger

* 02.10.1936 † 07.01.2025, APZ Meienberg
ehemals Rainstrasse 6

Rita Marie Winiger-Fürer

* 28.05.1938 † 08.01.2025, APZ Meienberg
ehemals Aubrigstrasse 8

Julius Giger-Oberhänsli

* 12.05.1942 † 14.01.2025, Helvetiastrasse 13

Alois Eberhard-Trentepohl

* 12.09.1931 † 15.01.2025, APZ Bühl
ehemals Weidenstrasse 12

Josef Albin Wichert-Beeler

* 20.12.1933 † 15.01.2025, Greithstrasse 38

Taufanmeldung

Taufsonntage

in St. Johann Rapperswil: 2. Sonntag im Monat

in St. Franziskus Kempraten: nach Vereinbarung

in Maria Himmelfahrt Jona: 1. Sonntag im Monat

in St. Martin Busskirch: 3. Sonntag im Monat

in St. Pankraz Bollingen: nach Vereinbarung

Anmeldung im Sekretariat



Trauercafé Lichtblick

Freitag, 14. Februar

Kath. Kirchgemeindehaus Jona
von 9 bis 10.30 Uhr

Mittwoch, 26. Februar

Evang. Kirchenzentrum Rapperswil
von 17.30 bis 19 Uhr

Ein Ort, an dem man mit seinem Schmerz angenommen wird, eine kurze Auszeit in einer schweren Zeit möglich ist – ein Ort, an dem Menschen sich gegenseitig unterstützen.

Das Trauer-Café wird von einem ökumenischen Team geleitet.

Kontakt: Renate von Rotz oder Belinda Dietziker

Kirchenmusik

Sonntag, 9. Februar Gastfreundschaft

10.30 Uhr – Maria Himmelfahrt Jona

Ch.M. Heiss: Missa Fidem cantemus.

Chor Cantate

Kantorei Rapperswil-Jona

Holzbläserensemble ad hoc

Davide De Zotti und Thomas Halter, Leitung und Orgel

Freitag, 14. Februar Valentinsgottesdienst

19.00 Uhr – Maria Himmelfahrt Jona

Teamchor Jona

Patrick Secchiari, Leitung

Sonntag, 16. Februar Gastfreundschaft

10.00 Uhr – Evangelisches Zentrum Jona

Teamchor Jona

Gospelmoods

Patrick Secchiari und Casey Crosby, Leitung

Unsere Chöre

St. Johann Rapperswil

Frank Mehlfeld | 079 830 06 86 | frank.mehlfeld@bluewin.ch

Caecilia Musikgesellschaft

Orchester-Probe

Mo 20 Uhr im Forum St. Johann

Chor-Probe

Do 20 Uhr im Forum St. Johann

St. Franziskus Kempraten

Wolfram Scharf | 076 760 94 35 | wolframscharf@web.de

Projekt-Chor

Proben nach Absprache

Maria Himmelfahrt Jona

Thomas Halter | 076 335 08 90 | thh2@sunrise.ch

Chor Cantate Jona

Mo 20 Uhr im Kirchgemeindehaus

Teamchor Jona

Do 19.15 Uhr im Kirchgemeindehaus

Martins-Chor Busskirch

Do 19.30 Uhr im Seegartenkeller

Projekt-Singen

Chor Cantate Jona

Im Chor Cantate starten zwei Mitsingprojekte parallel im Februar.

3. Februar: Proben-Start für den Ostergottesdienst

Musik von Felix Mendelssohn, Georg Friedrich Händel u.a.

17. Februar: Proben-Start für Konzert im Juni

Zwischenaktmusik zum Schauspiel «Thamos, König von Ägypten» von Wolfgang Amadeus Mozart und seinem «Te Deum».

Herzliche Einladung!

Beachten Sie den Projektplan im Schriftenstand in Maria Himmelfahrt oder im Kirchgemeindehaus.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Thomas Halter: thh2@sunrise.ch | 076 335 08 90.



Kollekten

Kollektenergebnisse im Dezember 2024

Universität Freiburg	Patenschaft Bulgarien	Antoniusbrot	Schweizerische Flüchtlingshilfe	Kinderspital Bethlehem	Universität Bethlehem	Seraphisches Liebeswerk Solothurn
1'190.34	1'412.40	1'751.44	1'569.55	9'707.09	510.30	776.04

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Klöster



Kapuzinerkloster

Sonntagsgottesdienst

So 09.45 Messfeier

Werktagsgottesdienst

Di 09.00 Messfeier

Fr 19.30 Messfeier

täglich 21.00 Nachtgebet

regelmässige Angebote

Mo 08.00/ Pilates und Meditation
 10./24.2. **09.00** im Säli, mit Andrea Gut-Fuchs
 Anmeldung: 079 362 18 28
 tanzen@talita-kumi.ch

Mo 19.30 Innehalten im inneren Chor

Spezielles in diesem Monat

Sa 15. 19.00 Konzert VOCl
 Leitung Maria Walpen

Di 25. 19.30 Tanzgottesdienst



Abtei Mariazell Wurmsbach

Sonntagsgottesdienst

So 10.00 Messfeier

Werktagsgottesdienst

Mo 06.30 erweiterte Laudes

Di 06.45 Messfeier nach den Laudes

Mi 06.30 erweiterte Laudes

Do 06.45 Messfeier nach den Laudes

Fr 06.30 erweiterte Laudes

Sa 06.30 erweiterte Laudes

täglich 17.30 Vesper

Beichte und Seelsorgespräche

nach Vereinbarung: 055 220 53 10



Dies ist das Tor
zum Herrn,
Gerechte dürfen
hineingehn.
Ps 118,20

anderssprachige Gemeinschaften

 **Missione Cattolica Italiana**
Don Andrea Tosini / Rosaria Sciuillo
Herrenberg 51, 8640 Rapperswil
055 225 78 60

Sonntagsgottesdienst

- So 2./16. 10.30** Messfeier (Kapuzinerkloster Rapperswil)
- So 9. 10.30** deutsch-italienische Wort- und Kommunionfeier (St. Franziskus Kempraten)

Spezielles in diesem Monat

- Mi 5./12./19. 14.00** Kindertreff (Kirchgemeindehaus Jona)
- Di 11./25. 15.00** Seniorentreff (Kirchgemeindehaus Jona)
- Sa 15. 19.00** Ehevorbereitungskurs (Kirchgemeindehaus Jona)
- Mi 26. 15.00** Kinder-Fasnacht (Kirchgemeindehaus Jona)

 **Misión Católica Lengua Española**
P. Juan José Segarra Gómez
Webergasse 9, 9000 St. Gallen
071 222 03 38

Gottesdienst am 1. Samstag im Monat

- Sa 1. 16.00** Eucharistische Anbetung mit Beichtgelegenheit
- Sa 1. 17.00** Messfeier (Pfarrkirche St. Johann Rapperswil)

 **Hrvatska katolička misija St. Gallen**
Pater Marinko Šakota
Paradiesstrasse 38, 9000 St. Gallen
071 277 83 31

Sonntagsgottesdienst

- So 12.00** Messfeier (Pfarrkirche St. Franziskus Kempraten)

 **Missão Católica de Língua Portuguesa**
Pfarrer António Brito
Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell
071 422 74 70

Gottesdienst am 1. Sonntag im Monat

- So 2. 17.30** Messfeier (Pfarrkirche St. Franziskus Kempraten)

 **Tamilische Katholische Mission**
Pfr. Judes Muralitharan Ananthanayagam
Aemtlerstrasse 43, 8000 Zürich
044 461 56 43 / 079 648 00 09

Gottesdienst am 1. Donnerstag im Monat

keine Messfeier im Februar

Tipps!



Menu: Fr. 14.-/Kinderportion: Fr. 7.-

Franziskustisch

Dienstag, 4. Februar | 12 Uhr
Franziskuszentrum Kempraten
 Anmeldung bis Montagmittag:
 055 225 78 00

Mittagstisch St. Johann

Mittwoch, 5. Februar | 12 Uhr
Forum St. Johann Rapperswil
 Anmeldung bis Montag bei
 Rösli Murer | 055 210 43 92

Ökumenischer Mittagstisch

Donnerstag, 6. Februar | 12 Uhr
Kath. Kirchgemeindehaus Jona
 Anmeldung bis Dienstag: 055 225 78 00
Donnerstag, 20. Februar | 12 Uhr
Evang. Kirchenzentrum Rapperswil
 Anmeldung bis Dienstag: 055 220 52 40



Bibelgespräch

Mittwoch, 12. Februar | 19.30 Uhr
Franziskuszentrum Kempraten
 Zum 6. Sonntag im Jahreskreis:
 Lk 6, 17-18a.20-26
 Kontakt: Robert Schätzle | Rudolf Pranzl



Kinderwaren-Börse der FG Jona

im Kath. Kirchgemeindehaus Jona

Freitag, 28. Februar – Artikel-Annahme
von 9-11.30 Uhr / 13.30-16.30 Uhr
Samstag, 1. März – Artikel-Verkauf
 durchgehend von 8.30-14.30 Uhr (offener Kinderhort)

**NEU: Freitag
und Samstag!**

Verkauf von Frühlings- und Sommerkleidern, Schuhen, Kinderwagen, Kindersitzen, Babyartikeln, Spielwaren, Büchern u.v.m.

Kein Einschreiben vor Ort, sondern über die Börsen-Software Basarlino.

Infos und Anleitungen unter www.fg-jona.ch



Kurs: Resilienz und Salutogenese

Samstag, 1. und 8. März | 9 – 16.30 Uhr
Zürcherstrasse 14, 8640 Rapperswil

Im Kurs spüren wir nach, was schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Begleiter:innen benötigen, um seelisch gesund zu bleiben. Am Ende des Kurses nehmen die Teilnehmenden Ideen zur Sorge um ihre eigene seelische Gesundheit mit.

Kontakt und Anmeldung: Ökumenische Fachstelle BILL
 Klosterhof 6b, 9000 St. Gallen | info@bill-sg.ch
Anmeldeschluss: Freitag, 14. Februar 2025
 Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Ökumenische Fastenwoche aufräumen – jetzt!

Kontakt für Anmeldungen oder das ausführliche Programm: Barbara Streule | 055 225 78 00 | barbara.streule@krj.ch
Wir bitten um eine Anmeldung bis am 15. Februar



Das diesjährige Motto der ökumenischen Fastenwoche «aufräumen – jetzt!» lädt dazu ein, den eigenen Raum neu zu gestalten, sich von unnötigem Ballast zu befreien und Platz zu schaffen für das Wesentliche.

Eröffnungsabend: Freitag, 14. März | 19 Uhr
 in der Evangelisch-reformierten Kirche Rapperswil
Fastenbrechen: Donnerstag, 20. März | 19 Uhr
 im Kapuzinerkloster Rapperswil
Fastenmahl: Freitag, 21. März | 19 Uhr
 im Evang.-ref. Kirchenzentrum Rapperswil

Für die «7 Tage ohne» wählen Sie zwischen:
 Teil-Fasten, Voll-Fasten oder Verzicht-Fasten: Verzicht auf bestimmte Lebens-, Genussmittel oder eine Aktivität,

Ateliers während der Woche:

- Rund um den Zürichsee – aufräumen inbegriffen
- Aufräumen – mit dem Nötigsten auf den Jakobsweg
- Fokussiert aufräumen – Achtsames Bogenschiessen
- Leer werden – zum Wesentlichen kommen (Meditation)
- Bewegt aufräumen
- Der Stimme Raum geben



Leitung: Rudolf Pranzl

Inhalt:

- Austausch
- Atem- und Leibübungen
- Gemeinsame Meditation
- Inhaltlicher Impuls

Daten:

5./12./19./26. März / 2. April

WORKSHOP

Wiederhole den Namen Jesu mit deinem Atmen, und du wirst die Kraft der inneren Gegenwart Gottes kennenlernen.

Start: Mittwoch, 5. März | 19.30 Uhr
Franziskuszentrum Kempraten

Anmeldung bis Montag, 24. Februar im Sekretariat

Fünf Abende wollen zu einer einfachen und meditativen Form des Betens mit dem Namen Jesu anleiten und hinführen.

Damit das Einüben dieser Gebetsform fruchtbar wird, ist es hilfreich, wenn folgende Rahmenbedingungen möglich sind:

- Täglich 30 Minuten persönliches Gebet
- Ein gemeinsamer Abend pro Woche
- Individuelle Begleitgespräche sind empfohlen



InContro

Donnerstag, 13. Februar | 19.30 Uhr
Franziskuszentrum Kempraten

Lese- und Gesprächskreis für Männer
 Kontakt: Robert Schätzle | Rudolf Pranzl



gemeinsam tanzen

Mittwoch, 19. Februar | 19.30 Uhr
Evang. Zentrum Rapperswil

Einen Bibeltext hören und ihm mit unserem Körper Ausdruck verleihen.
 Anmeldung unter: 044 935 34 51 |
 beatrice.haechler@bluewin.ch



Gottesdienst
für Schülerinnen und Schüler der
1. und 2. Klasse mit ihren Familien

Freitag, 21. Februar | 18 Uhr
St. Franziskus Kempraten

Und im Anschluss gemeinsam einen feinen Znacht geniessen.
 Wir bitten um eine Anmeldung unter:
 055 225 78 00 | kontakt@krj.ch



DATUM RESERVIEREN:

Ökumenische Seniorenferienwoche

Montag, 8. bis Freitag, 12. September 2025
Hotel Murtenhof & Krone in Murten

Leistungen:

- Alle Ausflüge inkl. tägliche Reisebegleitung durch Schneider-Carreisen
- Halbpension, exkl. Getränke
- Mittagessen auf Hin- und Rückfahrt
- Seelsorge, Gemeinschaft und Begleitung

Kosten:

- Einzelzimmer: Fr. 1'275.-, pro Person
- Doppelzimmer: Fr. 2'350.-, je Paar

Anmeldung:

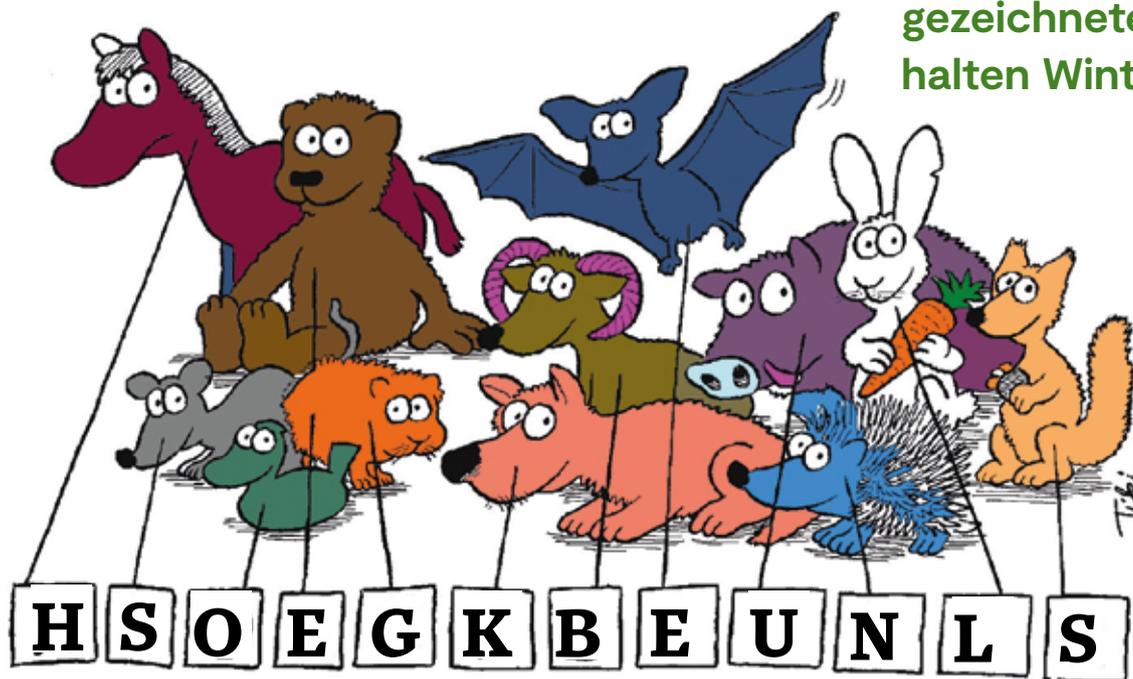
Die Ausschreibung wird demnächst in den Schriften-
 ständer der Kirchgemeindegäuser ausgelegt.

Leitung:

Jürg Andrin Hermann, Diakon
 Michael Vogt, Seelsorger

Kids!

Welche hier
gezeichneten Tiere
halten Winterschlaf?



Das Januar-Rätsel ergab die 2 Wörter: «Winter und Schnee».

Herausgefunden haben das: Solène, Julia, Leonie, Malin, Sinja, Marina, Silvan und Rémy.

Unter ihnen wurde Rémy Ramsauer als Gewinner ausgelost. Eine Überraschung ist bereits zu ihm unterwegs. Herzliche Gratulation!

Das Lösungswort bezeichnet unseren
speziellen Gottesdienst am Valentinstag:
Was für eine Feier ist das?

Schicke das Lösungswort
bis am 16.2.2025 an:
Kath. Kirche in Rapperswil-Jona
Redaktion Pfarrblatt
Friedhofstrasse 3
8645 Jona

Impressum

Redaktion: Pfarrblatt

Seelsorgeeinheit Rapperswil-Jona

Barbara Streule | 055 225 78 00

Friedhofstrasse 3, 8645 Jona

Druck: ERNi Druck und Media AG,
Rapperswil

Erscheint 12 x jährlich

Geht an alle katholischen Haushalte

in Rapperswil-Jona

ISSN 2813-0677 (Print)

ISSN 2813-091X (Online)

Bildrechte: alle shutterstock
ausser S. 8: © KNA-Bild

Redaktionsschluss

am 5. des Vormonates

an: stadtpfarrblatt@krj.ch

Wer lacht denn hier?



Vor den Ferien hatte ein Schüler bei der schriftlichen Prüfung statt der Antworten einfach hingeschrieben:

«Gott allein weiss die Antworten. Frohe Ferien!» – Am nächsten Tag erhielt er die korrigierte Prüfung zurück mit dem Vermerk: «Gott bekommt eine Sechs, du eine Zwei! Mehr Glück im neuen Schuljahr!»

Und noch einer:

Frage in der Katechesestunde: «Warum giesst der Priester bei der Gabenbereitung Wasser in den Wein?» Logische Antwort: «Weil er im Dienst ist!»

Jugend



offener Jugendtreff:
immer am Freitag
ausser während der Schulferien

Keller.
→ 5. & 6. Klasse: 18.30 – 20.30 Uhr
→ Oberstufe: 20 – 22 Uhr
→ im Kath. Kirchgemeindehaus Jona
Kontakt: Gwendolin Krämer | 077 474 63 45



für Mädchen und Jungen ab
2. Kiga-Jahr bis 6. Klasse
Kontakt: www.jubla-rj.ch oder
Niklaus Popp | 055 225 78 32

Gruppenstunden

Samstag, 8. Februar | 14-16 Uhr
→ Franziskuszentrum Kempraten
→ Kirchgemeindehaus Jona
→ Schulhaus Wagen

Dabei sein an der Fasnacht:

Umzug Rapperswil: 23. Februar

Umzug Jona: 27. Februar

Wir haben einen Fasnachtswagen gebaut, und du hast die Möglichkeit mitzufahren!

Vereine

Aktives Alter

Fasnachts-Nachmittag

Dienstag, 25. Februar | 14 Uhr

Kath. Kirchgemeindehaus Jona

Tanz und Unterhaltung, und für alle gibt es einen fasnächtlichen Zvieri.
Eintritt frei - Kollekte

jeden Montag: Jass-Nachmittag

14 Uhr – Kath. Kirchgemeindehaus Jona

jeden Dienstag: Altersturnen

14 Uhr – Kath. Kirchgemeindehaus Jona

Frauen

FG Rapperswil-Kempraten

offenes Stricken

Montag, 10. Februar | 14-16 Uhr

Franziskuszimmer Kempraten

mit Anja Helbling

FG Jona

Sneeschuh-Tour auf den Tanzboden

Mittwoch, 12. Februar | 14.30 Uhr

Treffpunkt: Kirchgemeindehaus Jona

Anmeldung und weitere Informationen bei

Esther Rüthemann | 055 225 78 34 |

esther.ruethemann@krj.ch

125. Hauptversammlung

Freitag, 21. Februar | 19 Uhr

Kirchgemeindehaus Jona

Anmeldung bis 10.2.2025 bei

Petra Büsser | 079 627 38 48 |

petra.buesser@bluwin.ch

aktuelle Infos unter www.fg-jona.ch

Kontakt: Barbara Hediger | 079 230 17 07

Kolping

ü60-Treff

Donnerstag, 13. Februar

nach Absprache

Rapperswiler Fasnacht

Sonntag, 23. Februar | 14.30 Uhr

Hintereingang Restaurant Paragraph

Wir treffen uns zum Umzug in der

Altstadt

Daten

Zum Vormerken!



Pfingstlager 2025

Samstag-Montag, 7. bis 9. Juni
Nationales Pfingstlager

Blaju-Sommerlager 2025

Sonntag-Sonntag, 6. bis 13. Juli

Hauslager

Anmeldung an: Blaju@gmx.ch



UHU-Lager 2024

Mo-Mi, 4.-6. August | 9-17 Uhr

ums Kirchgemeindehaus ume

für Kinder der 1.-6. Klasse

Anmeldung bis 20. Juni 2025

im Sekretariat | 055 225 78 00

AZB
8645 Jona

Post CH AG

katholisch in Rapperswil-Jona // Nr. 2/2025

Retouren an: Postfach 2141



Die Kantorei Rapperswil-Jona singt im Ökumenischen Gastfreundschafts-Gottesdienst gemeinsam mit dem Chor Cantate am 9. 2. um 10.30 Uhr in der Kirche Jona.

In Verbundenheit: UNSERE NEWSLETTER

Immer am Montagmorgen versenden wir zur Vertiefung des Evangeliums vom vergangenen Sonntag einen **Impuls** und am Freitagmorgen einen **Newsletter**, der Sie über die Anlässe der kommenden Woche informiert.

Wenn Sie interessiert sind, **melden Sie sich** über die Website: www.krj.ch oder das Sekretariat.

www.krj.ch



 **Klimaneutral**
Unternehmen
ClimatePartner.com/14534-2003-9001

